

Laudato Si' – 02/2023

Nachhaltigkeits-Newsletter

Liebe Leser:innen,

„Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte ...“ Was Eduard Mörike in seinem Gedicht „Er ist's“ aus dem 19. Jahrhundert beschreibt, ereignet sich jedes Jahr aufs Neue. Das Herz geht uns auf ob des üppigen Grüns, der bunten Blütenpracht, des vielstimmigen Vogelgesangs, der zarten Düfte, die unsere Nase umschmeicheln, und der wärmenden Sonne, die uns nach draußen lockt. Meist steigt mit dem Frühjahr auch das eigene Energielevel. Deshalb gibt es in diesem Newsletter ganz praktische Tipps für Aktivitäten und Mitmachaktionen sowie zum Energiesparen oder -gewinnen.



Ein frohes Pfingstfest und gute Lektüre wünscht

Sr. Beck

Energiewendetipps für Alltag und Zuhause

Energiespartipps für den Haushalt:

- Beim Kochen und Backen Restwärme nutzen und nicht vorheizen. Geschickte Planung kann helfen, Backvorgänge zu kombinieren, so dass nicht mehrmals täglich aufgeheizt werden muss.
- Kühlschränke so bestücken, dass die Kühlschranktür nur kurz geöffnet werden muss. Ein voller Kühlschrank benötigt weniger Energie als ein leerer, da das Kühlgut die Energie besser hält als Luft.
- Glatte Bodenflächen mit dem Besen kehren statt zu saugen.
- Boden und Flächen mit kaltem oder lauwarmem Wasser wischen.
- Wäsche und Geschirr wird oft auch bei niedrigeren Temperaturen sauber. Das Eco-Programm benötigt weniger Strom, denn die Temperatur wird langsamer erhitzt, weshalb es meist länger dauert.
- Zum Trocknen der Wäsche die Sonne und den Wind nutzen statt den Trockner.

Schon gewusst?
Ein Trocknergang
benötigt etwa
doppelt so viel
Energie wie ein
Waschgang.



Stromgewinnung auf dem Balkon:

Energiegewinnung ist auch auf kleinen Flächen und sogar für Mieter:innen möglich - durch ein Balkonkraftwerk. Wer keine Photovoltaikanlage auf dem Dach installieren kann oder will, kann einzelne Module am eigenen Balkon aufhängen. Dies ist sowohl technisch als auch rechtlich völlig unkompliziert möglich. Zusätzlich zur niedrigeren Stromrechnung gibt es für PV-Anlagen seit 2023 erhebliche Steuerentlastungen und zum Teil Förderungen. Infos gibt es zum Beispiel unter <https://www.main-steckersolar.de/> oder <https://www.landkreis-wuerzburg.de/Wirtschaft-Regionalmanagement/Klimaschutz/Foerderung-von-Stecker-Solargeräten/>

Putzmunter: Schwestern und Schüler:innen sorgen für eine saubere Umgebung

Schüler:innen der Montessori-Schule auf dem Klostersgelände und Schwestern haben im März gemeinsam die Aktion "putzmunter" des Landkreises unterstützt und am Main-Radweg Müll gesammelt. Ausgerüstet mit Müllsäcken, Handschuhen und Greifzangen kam einiges an Plastikresten, Papier, Flaschen, Zigarettenresten und FFP2-Masken zusammen.



Randbemerkung: Für jedes Blatt Papier werden ca. 260 ml Wasser und 15 g Holz verbraucht und es entstehen ca. 5 g CO₂-Emissionen. Überlegen Sie, wie viele Ausdrucke oder Kopien Sie von diesem Newsletter benötigen. →

Aktiv werden - aktiv sein

Es gibt viele einfache Möglichkeiten, sich für Natur-, Klima- und Umweltschutz einzusetzen. Gemäß dem Zitat von Erich Kästner „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“, werden hier einige Anregungen und Hinweise zur aktiven Beteiligung vorgestellt.

Zweite Zukunftswoche Mainfranken vom 13. bis zum 21. Mai

Auch die zweite Zukunftswoche bietet vielfältige Angebote für groß und klein - von Workshops über Diskussionen zu Besichtigungen - erleben, informieren, mitmachen. Infos/Programm unter:

<https://zukunftswoche-mainfranken.de/>



Stadtradeln vom 13. Mai bis zum 2. Juni



Das Team „Kloster Oberzell“ beteiligt sich wieder beim Stadtradeln. Es macht einfach Spaß, mit dem Fahrrad klimafreundlich und gesundheitsfördernd unterwegs zu sein. Wir freuen uns über weitere Teammitglieder. Mitmachen können alle, die in Würzburg wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder einem Verein angehören. Anmeldung unter:

https://www.stadtradeln.de/index.php?id=171&L=0&team_preselect=35288

Unsere Generation unser Job (#UnsereGenerationUnserJob)

Mit einem „Aufruf zur gemeinsamen Generationenverantwortung“ wandte sich ein breites Bündnis aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft, Gesundheit, Kirchen, Kultur, Vereinen und Verbänden sowie Führungspersönlichkeiten des öffentlichen Lebens an Bundeskanzler Olaf Scholz und die Regierungen. In dem offenen Brief werden die Regierenden ermutigt und darin unterstützt, wirksame Maßnahmen zum Erreichen der Klimaziele umzusetzen. „Lassen Sie uns unsere gemeinsame Verantwortung wahrnehmen. Wir sind bereit, wirksame Klimapolitik mitzutragen und zu verteidigen“, ist ein Zitat aus dem Brief. Wer mitzeichnen möchte, kann dies tun unter: <https://innn.it/UNSEREGENERATIONUNSERJOB>

Wiederherstellung der Natur (#RestoreNature)

Nur 14% der Lebensräume in der EU sind in einem guten Zustand. Deshalb plant die EU ein Gesetz zur Wiederherstellung der Natur. Wer dies unterstützen möchte, kann an deutsche Parlamentarier:innen in der EU einen Brief schreiben, indem die Wichtigkeit des Anliegens dargestellt wird und eigene Sichtweisen ergänzt werden können. <https://www.nabu.de/natur-und-landschaft/naturschutz/europa/33256.html>

„Sinn-voller“ Spaziergang

Warum nicht mal einen Spaziergang mit allen Sinnen gehen? Wer dabei noch mit Tüte ausgestattet Abfälle aufliest, erlebt einen doppelt „Sinn-vollen“ Weg.

**Wer mithilft, die Schöpfung zu
bewahren, baut Brücken in die Zukunft.**
Adalbert Ludwig Balling

Termine:

23. Mai, 19:00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst unter dem Motto „Es brennt - wir müssen handeln!“ Ein Bündnis vieler christlicher Gemeinden in Würzburg laden in die **Augustinerkirche** und anschließender Begegnung im Kreuzgang ein.

11. Juni: Tag der offenen Gartentür: Alle sind eingeladen, eine Auszeit vom Alltagsstress zu nehmen und einen Blick in Gärten zu werfen, die sonst manchmal verschlossen sind. Programm und weitere Informationen: <https://www.landkreis-wuerzburg.de/Wirtschaft-Regionalmanagement/Kreisfachberatung-Gartenkultur-Landespflege/>

1. Juli, 11 -12 Uhr: Schweigekreis für die Schöpfung auf dem Marktplatz in Karlstadt. E-Mail für weitere Infos: t5t1@posteo.de